

Alfred Grünwald: Ausbildung - Ausstellungen Aufträge & Bilder-Inventar



Alfred Grünwald:

Alfred Grünwald wurde am 3. Juni 1929 als viertes von sechs Kindern des Postbeamten Karl Grünwald (1899-1964) und dessen Ehefrau Anna-Maria Martinotti (1900-1990) in Brig geboren und verschied am 14. August 1966 im Regionalspital Sta Maria in Visp.

Ausbildung:

Nach der Realschule am Kollegium Spiritus Sanctus in Brig besuchte er 1946-1949 das Kunstlyzeum Beato Angelico und die Brera in Mailand, wie nach der Rekrutenschule als Grenadier in Losone 1951-1953 die Beaux Arts und Grande Chaumière in Paris. Er erhielt 1953 das eidg. Kunststipendium und studierte 1957 an der Kunstakademie Bel Arti in Florenz Portraitmalerei und Lithographie.

Ausstellungen:

Ausstellungen hatte er in Brig (1954, 1964/65/66), Martinach (1956), Sitten (1959/60/65), Zürich (1959/65) und Helsingör/Dänemark (1965).

Aufträge:

Seine Glasmalerei schmückt(e) die Kirche Albinen (1958), die Bibliothek Münster (1959), das Professorenhaus des Kollegs Brig (1960), die Spitalkapelle Brig (1961) - jetzt in der Mediathek Wallis; die Kirche Hohtenn (1962: Architekt sein Bruder Felix) und die Kirche Eggerberg, sowie die Pflegerinnenschule Visp (1963), jetzt Hes-so Wallis Gesundheit. Keramikdekorationen sind zu finden im Lehrerseminar Sitten (1962), jetzt Hes-so Valais Système industriels. Seine letzte Arbeit befindet sich in der Kirche von Jeizinen (1965/1966).

Bilder-Inventar:

Im Privatbesitz sind ca. 500 Bilder, welche er von 1953-1966 schuf. 1968 vermachte die Alfred Grünwald Erbgemeinschaft zur Errichtung der Alfred Grünwald Stiftung 72 unverkäufliche Bilder, die aber gemietet werden können. 1991 kamen gemäss dem Stiftungs-Gut Inventar vom April 2007 hinzu 228 gerahmte Gemälde und 162 Zeichnungen mit Passepartout, welche verkäuflich sind. Nicht berücksichtigt sind darin das Illustrations- und Dokumentationsmaterial in 7 Mappen zum Lebens-Werk von Alfred Grünwald (1929-1966). Aufbewahrt ist das Stiftungs-Gut im Stockalperschloss. Bis Ende 2015 war provisorisch das auf der unten angeführten Grünwald Künstler Familie (GKF) Website präsentierte Lebens-Werk-Portfolio von Alfred Grünwald, von dem eine Auswahl links abgebildet ist und vorher im Haus Grünwald - Der Gedenkstätte der 3 Grünwald Maler zu sehen war.

